

## Der Verein für Aufklärung über Internet und Spielkultur (VAISk) stellt seine Philosophie vor

**Die Frage ist nicht nur was der VAISk bietet, sondern wieso wir überhaupt existieren.**

Es begann alles am St. Patricks Day 2015 an einem Bartisch. Es wurde über viele Themen diskutiert, unter anderem, dass es in Basel zu wenig spielkulturelle Angebote gibt. In jener Nacht wurde entschieden, dass etwas dagegen unternommen werden sollte. Die Spielkultur war sehr präsent, aber es gab wenig, dass die Leute unter sich zu vernetzen mochte. Eine Plattform, wo Leute sich treffen und austauschen können und gemeinsam neue Ideen erarbeiten konnten wurde erstmals in Erwägung gezogen.

Seither hat sich der Verein, dank dem unglaublichen Engagement von internen und externen Leuten die hinter der Idee standen, zu dem weiterentwickelt entwickelt, was er heute ist.

**Wir existieren, weil wir die Spielkultur vereinen wollen!**

**Unser Credo: «Uniting Game Cultures»**

Nebenbei haben wir, als Verein VAISk, den Rahmen geschaffen, um soziale Begegnungen und neue Ideen wachsen zu lassen. Dieser Rahmen ist unsere Vereinsbar, nämlich die «**ManaBar GmbH**», welche aber auch öffentlich zugänglich ist. Dazu gehören unsere sozialen Medien als Netzwerk und natürlich das Herz der Bar, die Spielkulturen-Enthusiasten und -innen, welche diese Kultur definieren. Uns ist es wichtig, dass wir bestehende Angebote nicht lokal konkurrieren, denn es ist keineswegs in unserem Sinne, dass wir Existenzen bedrohen. Gerne arbeiten wir, wenn auch immer möglich, mit anderen Institutionen zusammen, um die Spielkultur als Ganzes zu fördern. Mit dieser Einstellung haben wir sehr viele Ansprechpartner von unserer Idee überzeugen können.

**Was wir bieten ist eine Gemeinschaft von Gleichgesinnten und motivierten Leuten, welche Basels Spielkultur für immer verändern werden. Das sind wir. Das ist der VAISk.**

Unsere Vereinsmitglieder befolgen 3 Lernziele.

### **1. Soziale Kompetenz:**

Ein Mitglied des VAISk zu sein, setzt eine gewisse Manier voraus. Wir nehmen soziale Verantwortung wahr, definieren Zielsetzungen und geben dem Verein auch inhaltlich ein Gesicht nach aussen. Das Miteinander im VAISk ist ein fester Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens und deswegen sind

gegenseitiger Respekt und Wertschätzung eine Grundvoraussetzung. Dies gilt vor allem unter den verschiedenen Teilbereichen der Spielkultur. Wir schätzen jeden Menschen und integrieren unabhängig von Alter, Geschlecht und Herkunft. Ebenfalls akzeptieren wir die Spielkultur in all seiner Vielfalt in der n-dimensionalen Bandbreite des Spieleangebots. Wir pflegen die Spielkultur des konstruktiven Umgangs, damit Menschen aller Art selbstbestimmt und aktiv an unserer Gemeinschaft teilnehmen können. Wir wollen auch Laien immer zuvorkommend einen Stuhl am Spielgeschehen anbieten und sie einbinden in den Spass.

## **2. Nachwuchsarbeit:**

Unser Ziel ist es, möglichst viele Jugendliche und Erwachsene für die Spielkultur zu begeistern und zu sensibilisieren. Wir helfen und zeigen einander unsere Leidenschaften. Der verantwortungsvolle Umgang mit Spielen soll dabei von den älteren Generationen an jüngere Generationen übergehen. Speziell die sozialen Aspekte und Lerneffekte, welche sich daraus ergeben, stehen für uns im Vordergrund, denn daraus entstehen wiederum neue Ideen. Wir legen auch Wert auf die charakterliche Entwicklung und das korrekte Auftreten unserer Mitglieder. Nur durch die Nachwuchsarbeit und Offenheit gegenüber neuen Spielkulturen-Enthusiasten und -innen, bleibt der VAISk uns erhalten. Ein Göttsystem ist auch vorgesehen für den Verein, damit erfahrenere Spielkulturen-Enthusiasten auch für jüngere Menschen auf allen Ebenen als Coach fungieren können.

## **3. Kultureller Erfolg:**

Der Gedanke ist es Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit zu bieten, ihr geliebtes Hobby – die Spielkultur ausleben und einen gesunden Bezug dazu erlernen zu können. Der Rahmen dafür gibt unsere Gemeinschaft, wie auch unser Vereinslokal, die “ManaBar GmbH” vor. Wir wollen sowohl den Lokalbesuchern, wie auch den aktiven Vereinsmitgliedern einen Ort geben, wo dies geschehen kann. Dies ist natürlich mit Kosten verbunden. Solange sich der Betrieb erhalten kann, ist der eigenedefiniert.

“Wer keine Ziele setzt, erreicht je nachdem gar nichts!” Ein Satz, den man in der Pädagogik oft hört. Aus diesem Grund setzt sich der Vereinsvorstand für das Jahr 2019, folgende Ziele:

### **Jahr 2019 – “So it begins.”**

Ziel 1: Eröffnung des Vereinslokals “ManaBar GmbH”

Ziel 2: Rahmen erstellen für die Aufnahme von VAISk-Mitgliedern

Ziel 3: Aufnahme der ersten Welle von Mitgliedern per sofort

Ziel 4: Wir planen als Verein gemeinsame Events und Reisen

Ziel 5: Wir erhalten unseren guten Ruf mit anderen Institutionen

Ziel 6: Angebot von Vereinslokals, wie auch der Kursangebote an Basel und Agglomeration.

Für sich selber setzt der Vereinsvorstand das Ziel, Möglichkeiten zu erschaffen die Spielkultur untereinander zu fördern. Wir möchten ebenfalls als, Verein ein Fangnetz bieten, um neue Ideen ausprobieren und bestehende Ideen weiterentwickeln zu können.

Als Vereinspräsident bin ich hier, um Euch alle zu ermutigen, zu coachen und zu begleiten, dass Sie ihre eure Inspiration in diesem Rahmen, in die Tat umsetzen könnt.

Auf ein erfolgreiches und verspieltes Jahr 2019!

Im Namen des Vereinspräsidenten VAISk

Fernando Studer